



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Arbeitsblätter für die Klasse 7/8: Attribute - theoretische Grundlagen und vertiefende Aufgaben

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Thema: **Arbeitsblätter für die Klasse 7/8: Attribute
-theoretische Grundlagen und vertiefende Aufgaben-**

TMD: 4778

Kurzvorstellung des Materials: Attribute sind Beifügungen. Sie sind nähere Bestimmungen zu einem Nomen und werden deshalb nur beigefügt. Man kann sie zu einem Satzglied hinzufügen oder auch weglassen. Wenn man sie weglässt, ergibt der Satz immer noch einen Sinn. Deshalb sind sie keine Satzglieder, sondern nur Teile der Satzglieder, also Satzgliedteile. Das Attribut lässt sich im Satz nur mit dem dazugehörigen Satzglied umstellen. Es gibt verschiedene Arten von Attributen.

Dieses Material erklärt die verschiedenen Arten der Attribute auf verständliche Art und Weise. Mit Hilfe von Aufgaben wird das theoretische Wissen angewendet, überprüft und vertieft.

Übersicht über die Teile

1. Adjektive als Attribut
2. Nomen als Attribut
3. Infinitiv mit *zu*
4. Adverb als Attribut

Information zum Dokument Ca. 11 Seiten, Größe ca. 71 KByte

SCHOOL-SCOUT -
schnelle Hilfe
per E-Mail

SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice
Internet: <http://www.School-Scout.de>
E-Mail: info@School-Scout.de

2. Nomen als Attribut

Hierbei gibt es mehrere Arten von Nomen, die sich als Attribute verhalten. Man unterscheidet folgende Arten:

Das Genitivattribut (Wessen?)

Das Genitivattribut bezieht sich auf das, wem der Gegenstand oder die Person „gehört“ bzw. **zu wem sie gehört**. Man kann sie in diesen Sätzen mit **Wessen?** erfragen und erhält **als Antwort das Attribut**.

Beispiel: Der Hund **meiner Freundin** frisst gerne Rind.

Gegenfrage: Wessen Hund frisst gerne Rind?

- **meiner Freundin**

Auch hier ist der gesamte Relativsatz das Attribut.

Beispiel: Der Hund, **der meiner Freundin gehört**, frisst gerne Rind.

Aufgabe 3

Bilde mit folgenden Teilen Sätze. Unterstreiche das Attribut. Achte darauf, dass es normale Sätze sind und keine Relativsätze! Die Verben müssen allerdings noch umgeformt werden.

1. Das Glas / Mann / sein / leer.

2. Der Hut / Tante / leuchten / gelb und orange.

3. Der Hamster / Freundin / laufen / im Laufrad.

Aufgabe 4

Bilde aus deinen Sätzen anhand der unterstrichenen Attribute Relativsätze!

8. diesseits

Gruppe: _____

9. durch

Gruppe: _____

10. für

Gruppe: _____

11. gegen

Gruppe: _____

12. gemäß

Gruppe: _____

13. hinter

Gruppe: _____

14. in

Gruppe: _____

15. infolge

Gruppe: _____

16. inmitten

Gruppe: _____

17. jenseits

Gruppe: _____

18. mit

Gruppe: _____

Aufgabe 10

Diese Form im Relativsatz wird selten verwendet, da es sich auch nicht so gut anhört. Oder? Lies dir die Beispielsätze der Appositionen und der Relativsätze oben durch! Was fällt dir auf?

Aufgabe 11

Nun hast du auch die Apposition kennen gelernt. Kannst du sie auch anwenden? Bilde mit folgenden Stichworten fünf Sätze mit Apposition.

die Klassensprecherin

der Hund

der Manager

der Portier

das Kuscheltier

Achte aber darauf die Pronomen der, die, das in Personalpronomen umzuformen. Beispiel: das Haus - unser Haus, usw.

3. Infinitiv mit zu

Diese Art von Attribut kommt immer in Nebensätzen vor. Der gesamte Nebensatz ist dann das Attribut.

Beispiel: Die Möglichkeit, **selber zu entscheiden**, war gegeben.

Der ganze Nebensatz ist das Attribut, denn er beschreibt das Nomen, das vorangestellt ist, näher.

Aufgabe 12

Bilde aus folgenden Stichworten Sätze.

1. zu teilen

4. Adverb als Attribut

Das Adverb kann auch als Attribut fungieren, wenn es sich auf ein Nomen bezieht. Es gibt verschiedene Gruppen von Adverbien. Man unterscheidet:

Adverbien des Ortes (Lokaladverbien), wie z.B. überall, draußen, vorn, links, usw. Man fragt nach ihnen mit: wo? wohin? woher?

Adverbien der Zeit (Temporaladverbien), wie z.B. montags, abends, wieder, sofort, usw. Man fragt nach ihnen mit: wann? wie lange?

Adverbien der Art und Weise (Modaladverbien), z.B. überhaupt, anders, sehr, gern, usw. Man fragt nach ihnen mit: wie? auf welche Weise? womit?

Adverbien des Grundes (Kausaladverbien), z.B. darum, dennoch, notfalls, folglich, usw. Man fragt nach ihnen mit: warum?

Die größte Gruppe der Adverbien setzt sich aus **da**, **hier**, **wo** + **Präposition** zusammen. Beginnt die Präposition mit einem Vokal wird an *da* und *wo* ein *r* angefügt.

Aufgabe 13

Du findest unten mehrere Adverbien. Ordne sie einer der oben genannten Gruppen zu und bilde einen kurzen Satz.

1. hinten

Gruppe: _____

2. heute

Gruppe: _____

3. hier

Gruppe: _____

4. anstandshalber

Gruppe: _____

5. gratis

Gruppe: _____

6. einigermaßen

Gruppe: _____



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Arbeitsblätter für die Klasse 7/8: Attribute - theoretische Grundlagen und vertiefende Aufgaben

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

